



Foto (li.) © Christian Heiß (re.) © Michael Fiegler

Neuer **Kreisschützenkönig 2017**: Christian Heiß vom Schützenverein 1859 Bollstedt e.V. am Tag des Schützenkreises - 21.10.2017 in Altengottern



Foto © by Michael Fiegler

v.l. Kreisschützenmeister Stephan Thon, Kreisschützenkönigin Katharina Kießling (SV Nägelstedt) Kreisschützenkönig Christian Heiß (SV Bollstedt) Ehrenscheibe Heidrun Voigt (SV Großengottern) Pokal des Landrates, Gerd Voigt (SV Großengottern) ganz rechts sitzend: Jochen Meyer, Kreissportleiter



Auszeichnung der Jugendschützenkönige. v.l. Stephan Thon, Jugendschützenkönig Aaron Voigt (SV Großengottern) Jugend Schützenkönigin Nina Stollberg (SV Nägelstedt) und re. Kreisjugendleiter Hagen Margraf



Auszeichnung der Schützenkönige und Ritter: v.l. Stephan Thon, 1. Ritter Andreas Stieding (SV Nägelstedt) Mitte: Kreisschützenkönig Christian Heiß (SV Bollstedt) 2. Ritter Benjamin Meyfarth (SV Aschara) und re. Hagen Margraf



Foto © by Michael Fiegler

Pokal des Landrates für den besten Schützenverein SV Großengottern (stellvertretend für den Verein) Gerd Voigt Mitte. li. Stephan Thon, Kreisschützenmeister & Präs. Thüringer Schützenbund, re. Kreisjugendleiter Hagen Margraf

Neuer Kreisschützenkönig ist Christian Heiß. Die 14-jährige Nina Stollberg erzielt den Bestwert

VON MICHAEL FIEGLER

Altengottern. „Eigentlich ist Luftgewehr gar nicht meine Disziplin“, erzählt der neue Kreisschützenkönig Christian Heiß. Das Mitglied des Schützenvereins Bollstedt ist auf Kleinkalibergewehre spezialisiert. „Das Luftgewehr verzeiht keine Fehler“, erklärt er. Daher sei er erst einmal enttäuscht gewesen, als er nach seinem Schießen auf der 10-Meter-Bahn im Schützenhaus Altengottern die Scheibe mit seinen Ergebnissen hereingeholt hatte. Umso mehr freute er sich, als der Vorsitzende des Schützenverbandes Unstrut-Hainich, Stephan Thon, bei der anschließenden Ehrenfeier im „Weißen Roß“ von hinten nach vorne die Namen der besten Schützen des Königsschießens am Vormittag bekannt gab.

Heiß konnte es kaum glauben, als sein Name als letzter genannt wurde. Mit 50,3 von 54,9 Ringen hatte er sich gegenüber dem Ersten Ritter Andreas Stie-

© Thüringer Allgemeine Mühlhausen
Montag 23.10.2017



Die neuen Schützenkönig (von rechts): Großengottern Vereinsvorsitzender Gerd Voigt übernahm für seinen Verein den Pokal des Kreisschützenmeisters. Heidrun Voigt erlangt die Ehrenscheibe und Christian Heiß den Titel des Kreisschützenkönigs. Die Kreisschützenkönigin ist dieses Jahr Katharina Kießling vom SV Nügelstedt. Ganz links zu sehen ist Kreisschützenchef Stephan Thon. Foto: Michael Fiegler (2)

ding vom SV Nügelstedt mit letztlich 1,1 Ringen mehr absetzen können und ist jetzt für ein Jahr neuer Kreisschützenkönig. Kreisschützenkönigin wurde Katharina Kießling vom SV Nügelstedt mit 49,9 Ringen vor Sylvia Hesse vom SV Großengottern. Knapp ging es beim Schießen um die vom Heyeröder Kunstmalers Karl-Heinz Vogele geschaffene Ehrenscheibe unter allen 65 am „Tag des Schützenkreises“ in Altengottern angetre-

tenen Schützinnen und Schützen zu. Um in diesem Wettbewerb zu punkten, war nicht nur sportliches Können, sondern auch ein wenig Glück gefragt. Zu den vier Schüssen auf Wertungsscheiben wurden noch zwei auf sogenannte Glücksscheiben hinzu gezählt. Ein „Kopf-an-Kopf-Duell“ lieferten sich dabei die beiden besten Schützinnen des Unstrut-Hainich-Kreises, Katharina Kießling und Heidrun Voigt.

„Gleichstand“ hieß es zum Schluss, so dass ein Stechen entscheiden musste. Das entschied mit nur 0,6 Punkten Vorsprung Heidrun Voigt.

„Seit ich fünf Jahre bin, schieße ich Luftgewehr“, sagte Nina Stollberg. Die 14-Jährige erklärte damit ihr herausragendes Ergebnis von 52,6 Ringen, mit dem sie sich den rot-goldenen Pokal des Kreis-Jugendschützenkönigs bis 15 Jahren sicherte.

Unter den bis 20-Jährigen wurde mit 50,8 Ringen Aaron Voigt aus Großengottern Jugendschützenkönig. Der Pokal des Landrats für den Kreisschützenmeister ging wieder an den besten Schützenverein im Landkreis. Das war in diesem Jahr die für den SV Großengottern beim Kreis-Königsschießen angetretene Mannschaft. Somit gingen sowohl der Kreisschützenmeister, der Kreisschützenkönig, einer der beiden Jugendschützenkönige und die Ehrenscheibe in diesem Jahr nach Großengottern. Der Schützenverein Großengottern hatte durch den Brand seines Vereinsheims anfangs des Jahres einen herben Rückschlag erlitten.

Tag des Schützenkreises am 21.10.2017 in Altengottern. Bericht in der Thüringer Allgemeinen TA Ausgabe Mühlhausen am 23.10.2017